

In der Duden heißt Stigma: "wodurch etwas oder jemand, deutlich sichtbar in einer bestimmten, meist negativen Weise gekennzeichnet ist und sich dadurch von anderem unterscheidet".

Wir kennen sie durchs abstempeln durch andere auf Menschen, die "auffällig" oder "anderes" sind, mit einem "Stempel aufs Stirn". Wir von der Gebärdensprachgemeinschaft müssen jeden Tag diese Erfahrung haben. Wir erleben sie oft. Woher kommen sie eigentlich? Warum machen sie es?

Die Menschen die stigmatisiert werden, sind z.B. die taub sind, die schwerhörig sind, die CI tragen, die später ertaubt sind. Das "abstempeln, aufs Stirn" können aus allen Seiten entstehen. Wie gehen die Menschen, die abgestempelt wird? Was wirkt auf Person/Identität aus? Was denke ich? Was denkt sie über mich? Was denke ich, was sie über mich denkt?

Nicht nur durch die Gesellschaft werden wir auf diese Weise diskriminiert, sondern auch innerhalb der Gebärdensprachgemeinschaft.

Katja Fischer



Bildungsseminar

„Stigma & Vorurteile in der Gehörlosengemeinschaft“

Das **Seminar** findet am **Samstag, den 18. Februar 2012** statt:

Wo: Hotel Victoria
Tagungsraum „DenkAnstoß“
Könsigstr. 55
90402 Nürnberg
(5 Fußminuten vom HBF entfernt)

Teilnehmergebühr: 40,00 EUR pro Person

Meldeschluss ist der 10. Februar 2012 bei

GNU e.V.
Christina A. Benker
E-Mail: c.benker@gl-nuernberg.de oder Fax: 0911 / 31505-77

Mehr Infos siehe auf der Homepage www.gl-nuernberg.de und in Kürze folgt ein Gebärdensprachvideo.

Gehörlosenverband Nürnberg
und Umland e.V.

Konferenzraum (EG)
Pommernstr. 1
90451 Nürnberg - Eibach

Fax: 0911 / 31505-77
E-Mail: c.benker@gl-nuernberg.de